



Erstes Kapitel.

Veiser Argwohn.

Vor mehr als zweihundert Jahren lag in Connecticut, inmitten des unendlichen amerikanischen Urwaldes, eine große und stattliche Ansiedlung, in die wir unsre Leser einführen wollen, um sie mit den Schicksalen ihrer Bewohner bekannt zu machen. Der Besitzer war Kapitän Heathcote, ein alter, tapferer Offizier von streng religiösen Grundsätzen, der sich in diese weit von allen andern Menschenwohnungen entfernte Einsamkeit zurückgezogen hatte, um von den Versuchungen und Verlockungen der Welt nicht in seinen frommen Betrachtungen gestört zu werden. Außer ihm bewohnte die Ansiedlung die Familie seines Sohnes Kontent, die in dessen Gattin, Namens Ruth, und zwei Kindern, einem etwa vierzehnjährigen Knaben und einem achtjährigen Mädchen, bestand. Mit ihnen, wie mit der Dienerschaft, werden wir